

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer



Nabburg

vom 02.07.23 bis 16.07.2023

€ 0,40



**FIRMUNG
2023:
miteinander
unterwegs
zu Gott.**

♥ SCHÖN
DASS DU
DA BIST ♥

Auf ein Wort...

Mittelalterlicher Markt

Das **Kostbarste**, was das Mittelalter der Stadt Nabburg hinterlassen hat, ist unsere **Pfarrkirche St. Johannes**. Dass unsere Kirche inmitten des mittelalterlichen Marktes darum auch entsprechend zur Geltung kommen muss, ist uns als Pfarrgemeinde selbstverständlich!



Wie beim letzten Markt vor 5 Jahren, bieten unsere Ministranten an beiden Tagen **Turmführungen** an! Besonders hingewiesen sei auf die „Glockenführungen“ am Samstag um 10:45 Uhr (Markteinläuten) und um 14:45 Uhr (Sonntageinläuten), sowie auf die „Spezialführungen mit Türmer, Kribbelwasser und Mogndratzerl“ am Samstag um 19, 20 und 21 Uhr, sowie am Sonntag um 17 und 18 Uhr. Alle Einnahmen kommen der Ministrantenkasse zugute. Die Führung beginnt am Turmeingang, Karten gib't's am Stand der Minis beim Hauptportal.

Auch die **mittelalterliche Kirchenführung** wird wieder angeboten: Unter dem Titel „Wenn der Taler im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt...“ geht es diesmal um die Vollendung der Pfarrkirche im 15. Jh. am Vorabend der Reformation und mit leeren Kassen. Diese Führung wird an beiden Tagen jeweils um 13:00 / 15:00 und 17:00 Uhr angeboten (Treffpunkt Hauptportal). Der Erlös ist für die Kirchenrenovierung.

Da gotische Kirchen nie „weiß“ gestrichen, sondern eigentlich immer bunt ausgestaltet bzw. ausgemalt waren, werden wir unsere Pfarrkirche wieder in buntes Licht tauchen, und besonders am Samstag Abend mit Licht und Musik den mystischen Eindruck einer frühgotischen Kirche erlebbar machen! Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich ansprechen von einem Ort, der Himmel und Erde verbindet - damals wie heute. **Vielleicht spüren Sie etwas von der „Sehnsucht nach dem Himmel“, ohne die mittelalterliches Leben undenkbar gewesen wäre!**

Schließlich laden Frauenbund, Pfarrgemeinderat und Gasthaus Sauerer auch in den Spitalhof ein. In neuer Form wird unsere „**Taverne Zum Dompfaff**“ zwischen Jugendwerk und Zinggießerei Speisen und Getränke und in bewährter Weise frisch gebackene Küchli u.ä. den Gästen anbieten. Bier aus Steinkrügen und Wein aus Römergläsern, sowie Speisen, die ans Mittelalter erinnern, wollen in einem lauschigen Ambiente zum Verweilen und Feiern einladen! Der Erlös aus der Taverne dient der Deckung der jährlichen Unterhaltskosten des Jugendwerks!

Gerade für diese Taverne zählen wir auch auf Ihre Mithilfe!

Wir wissen wohl, dass so viele schon in vielen Vereinen und Gruppen engagiert sind, und hoffen doch auf Helfer und Helferinnen zum Aufbau, zur Bewirtung und zum Abbau. Die genauen Zeiten und die Möglichkeiten sich einzutragen, finden Sie hier:



Wir feiern Gottesdienst!



Sonntag, 02. Juli – Patroziniumssonntag der Pfarrkirche
- Nabburger Kirwa
- Heimsuchung Mariens
- Kollekte für die Weltkirche

L1: Jer 1, 4-10 / Ps 71 / L2: 1 Petr 1, 8-12 / Ev: Lk 1, 5-17

Ewiglichtopfer: Anna Winter f+ Angeh. (PfK); Stephan Weber f+ Großonkel Jakob Prill (Perschen); Rudolf Lubert f+ Luise u. Hans Weikmann (Brudf)

08:30 PfK **Pfarrgottesdienst** in den Anliegen der Gläubigen

!!!10:00 PfK **Festlicher Gottesdienst zum Patrozinium und zur Kirwa**

Hl. Messe Maria Lorenz f+ Eltern Marg. u. Josef Markl

Mitged.: Monika Pürzer f+ Bruder Michael Gschrey; E. Hochkirch f+ Ehemann, Tochter u. Angeh.; Fam. Uschold z. Dank; Brüder Schatz f+ Mutter Bruni z. Geb.

anschl. große Kirwa-Feier im Spitalhof!

!!10:00 Perschen **Hl. Messe anl. der Pfarrwallfahrt der Pfarrei Pfreimd**
Auch „klassische“ Perschen-Gottesdienstbesucher sind zur Mitfeier eingeladen!

Kirwa-Montag, 03. Juli - Hl. Apostel Thomas

!!!17:20 PfK Rosenkranz

!!! 18:00 PfK Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, 04. Juli - Hl. Bischof Ulrich

17:00 PfK **Probe für die Firmung**

18:20 Rosenkranz

19:00 PfK Hl. Messe Stiftsmesse f+ Frieda Schirmer

18:20 Rosenkranz

19:00 Perschen Hl. Messe Anton Dobler f+ Mutter Barbara

Mitged.: Elsa Meier um Fürsprache d. Hl. Josef; Stammtisch Neusath f+ Mitglied Richard Monat; Anna Zimmermann f+ Eltern

Mittwoch, 05. Juli

08:00 PfK Hl. Messe Eva Hoffmann f+ Eltern

Mitged.: Anton Bauer f+ Schwester Thea z. Sttg.; Anna Süß f+ Eltern, Brüder u. Schwägerinnen

09:45 Senheim Hl. Messe Maria Graf f+ Kathi Pösl

19:00 PFK Andacht in der Vorfreude auf die Firmung
Alle Eltern und Paten sind (soweit es möglich ist) eingeladen,
mit den Firmlingen zu beten!



Donnerstag, 06. Juli - Fest der Firmung für unsere Pfarrei

**09:30 PFK Feier der Firmung für unsere Pfarrei
und 34 Firmbewerber
mit Weihbischof Dr. Josef Graf**
Die ganze Pfarrgemeinde ist herzlich eingeladen!

Hl. Messe Maximilian Fehlner f+ Oma Heidi u. Oma Franziska
Mitged.: Katharina Dausch f+ Opa Michael; Andreas Werner f+
Onkel Michael

18:20 PFK Rosenkranz

19:00 PFK Hl. Messe Annemarie Michnik f+ Vater z. Sttg.
Mit anschl. kurzer Aussetzung und Anbetung des Allerheiligsten!

19:00 Brudf Hl. Messe Pfarrgemeinde f+ Johanna Schreiber
Mitged.: Erna Scharl f+ Ehemann

Freitag, 07. Juli - Hl. Bischof Willibald

18:20 PFK Rosenkranz

19:00 PFK Hl. Messe Maria Bauereiß f+ Mitarbeiter Krankenhaus Nabburg
Mitged.: Fam. Anton Pösl nach Meinung

Samstag, 08. Juli - Hl. Bischof Kilian - Kirwa in Brudersdorf

Keine Beichtgelegenheit!

17:20 PFK Rosenkranz

18:00 PFK Sonntagvorabendmesse H.M. Lobinger f+ Elisabeth Lobinger
Mitged.: Willi Radböck f+ Inge u. Franz Zimmer; Hildegard Horn f+
Mutter u. Ehemann; Heinz Lerach f+ Eltern; Fam. Ehbauer
f+ Vater Karl Ehbauer; Fam. Herbert Dümmler f+ Vater u.
Opa; S. Putzer f+ Angeh. bds.

18:00 Brudf Hl. Messe zur Brudersdorfer Kirwa
Fam. Schönberger f+ Angeh.
Mitged.: Fam. Eva u. Michael Kurz f+ Tante Marg. Grim; Fam.
Hans Kreckl zum Dank

Sonntag, 09. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sach 9, 9-10 / Ps 145 / L2: Röm 8, 9.11-13 / Ev: Mt 11, 25-30

Ewiglichtopfer: Else Kraus f+ Alois Kraus u. Gertrud Schnurrer (PfK); Scharf J. u. A. f+ Adolf u. Maria Harant (Perschen); Hildegard Schmal f+ Schwester Monika (Brudf)

- 08:30 PfK** **Hl. Messe** J. u. B. Werner f+ Angeh.
Mitged.: Ursula Luber f+ Mutter Hedwig Eder; Rita Erl f+ Mutter; f+ Tante Maria Hofmann z. Sttg.; Fam. Bollwein f+ Angeh. u. Verwandtschaft; Johann Blödt f+ Vater
- 10:30 PfK** **Hl. Messe** Hans Baumer f+ Mutter z. 90. Geb.
Mitged.: Anna Bauer f+ Eltern; Andreas Flierl f+ Geschw.; Geschw. Ries f+ Mutter; Geschw. Luber f+ Vater Helmut Luber
- 14:00 PfK** **Tauffeier** von Paul Fleischmann und Lotta Röhrich
- 19:00 PfK** **„Messe mal anders“ als Dankgottesdienst der Firmlinge**
Pfarrgottesdienst in den Anliegen der Gläubigen

Montag, 10. Juli - Hll. Knud, Erich und Olaf

08:00 PfK Hl. Messe B. Götz f. d. Armen Seelen

Dienstag, 11. Juli - Fest des Hl. Benedikt, Schutzpatron Europas

- 18:20 PfK Rosenkranz
- 19:00 PfK Hl. Messe Stephan Weber z. E. des Hl. Geistes u. zum Dank
Mitged.: Rosmarie Baumer f+ Schwager Manfred, Onkeln u. Tanten
- 18:20 Perschen Rosenkranz
- 19:00 Perschen Hl. Messe KDFB f+ Mitglied Marianne Schmidbauer
Mitged.: Monika Käußl f+ Eltern u. Brüder Frey u. + Peter Grabmann; Annelies u. Anton Pösl f+ Helmut Graf

Mittwoch, 12. Juli

- 08:00 PfK Hl. Messe E. Mauthner f+ Ehemann Hans
- 09:45 Senheim Hl. Messe nach Meinung

Donnerstag, 13. Juli - Hll. Heinrich und Kunigunde

- 18:20 PfK Rosenkranz
- 19:00 PfK Hl. Messe M. u. E. Werner f+ Mutter
Mitged.: Emma Bruckner nach Meinung; Hausgemeinschaft f+ Johanna Wolf

19:00 Legendorf Schauermesse für das Dorf

Mitged.: f+ Dorfbewohner Legendorf; f. d. Armen Seelen

Freitag, 14. Juli

08:00 PfK HI. Messe Christa Schnetzer f+ Eltern Maria u. Andreas

10:00 Hs St. Joh. HI. Messe nach Meinung

**Samstag, 15. Juli - HI. Bonaventura
Mittelalterlicher Markt in Nabburg**

11:00 PfK **Einläuten des Mittelalterlichen Markts**

17:20 Perschen Rosenkranz

18:00 Perschen **Sonntagvorabendmesse**
Stephan Weber f+ Großonkel Karl Puff zum 10. Sttg.

**Sonntag, 16. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis
- Mittelalterlicher Markt in Nabburg**

L1: Jes 55, 10-11 / Ps 65 / L2: Röm 8, 18-23 / Ev: Mt 13, 1-23

Ewiglichtopfer: Anna Winter f+ Angeh. (PfK); Anton Leitner f+ Ehefrau Agnes (Perschen); Fam. Fehlner f+ Angeh. (Brudf)

09:30 PfK **Pfarrgottesdienst** in den Anliegen der Gläubigen

09:30 Perschen **HI. Messe** Maria Hösl f+ Ehemann Mathias u. Angeh.

Die Sonntag-Abendmesse entfällt!

*Wir brauchen dieses
ruhige Verharren im Licht
der Sonne Gottes;
wer an dieser Stelle
Zeit sparen will,
spart an der falschen Stelle.*

Reinhard Deichgräber



Spitalhof



Pfarrei St. Johannes d.T.

Nabburger



Kirwa

So 2. Juli

- 10:00 Festgottesdienst
- ab 11:00 Frühschoppen und Mittagstisch mit der Nabburger Blasmusik
- Bücher-Flohmarkt der Bücherei
- ab 14:00 Kinder-Programm
- Probierstand Eine-Welt-Verein
- 14:00 Auftritt Kindergarten St. Angelus
- 14:30 Kaffeekonzert
- JBKN-Nachwuchsorchester & Bläserklasse
- 15:00 Märchenstunde im Jugendwerk
- Kirchturmführung
- 16:00 Oberpfälzer Bierbank-Musikanten
- 17:00 Kirchturmführung
- 18:00 Benny and the sidepipes
- bis 23:00

Sa 1. Juli

- ab 14:00 Kirwa-Feier des Kindergartens St. Marien
- 15:00 Bücher-Flohmarkt der Bücherei
- 17:00 Vorabendmesse
- 18:00 Abholen und Aufstellen des Kirwa-Baums mit der JBKN
- 20:00 „Bolg & Blech“ aus Fensterbach
- bis 23:00

Restaurant & Partyservice

SAUERER

Warme Speisen, Brotzeiten, Kuchentheke,
Bier, Wein, Süßigkeiten u.v.m.

Mo 3. Juli

- 14:00 Kaffee und Kuchen
- ab 15:00 Führungen u.a. in der Zinggießerei
- 17:00 Franz Maunz spielt auf zum gemütlichen Kirwa-Montag
- 21:00 Kirwa-Baum-Verlosung
- bis 23:00



Alles nur möglich, weil es Kirche gibt!

Miese Schlagzeilen in Sachen Kirche, sind wir als Katholiken ja längst gewohnt. Seit Jahren fliegen sie uns um die Ohren - oft durchaus berechtigt, aber je länger umso polemischer und unqualifizierter!

Auch die Berichterstattung im NT vom 29. Juni 2023 schlägt genau in dieselbe Kerbe „**So viele Austritte wie noch nie: Gläubige verlassen in Scharen die Kirche**“ und „**Theologe klagt: Katholische Kirche stirbt einen qualenden Tod**“.

An der immensen Zahl der Kirchengaustritte ist zwar nichts zu rütteln, diese aber in Verbindung mit dem allgemeinen Rückgang der Katholikenzahl zu setzen, ist sehr verwirrend: Da steht z.B. „In Regensburg sank die Zahl der Mitglieder um etwa 31.200 (Austritte: 23.800)“ D.h. neben der Austritts-Problematik gibt es auch noch eine gewaltigen „Überhang“ der Verstorbenen im Vergleich zu den (Kinder)Taufen! Mehr als ein Viertel des zahlenmäßigen Katholikenschwunds liegt einfach an der Tatsache, dass die „starken Jahrgänge“ jetzt immer mehr ins hohe Alter kommen.

Das ist nicht nur ein kirchliches Problem, sondern ein gesellschaftliches. Wir merken es am Mangel an Arbeitskräften in allen Bereichen genauso, wie an der Rentenversicherung uvm. **Deutschland ist geprägt von „Überalterung“ in vielen Bereichen. Und darum ist ein Katholikenschwund auch aus diesem Grund „unvermeidbar“.**

Übrigens gibt es Kirchengaustritte, wie sie uns in Deutschland selbstverständlich geworden sind, auch eben nur bei uns! Das liegt am Kirchensteuersystem, das uns zwar als Katholische und Evangelische Kirche in Deutschland in eine finanziell gute Lage versetzt, aber eben auch Austritte vor dem Standesamt ermöglicht. Aus welchem Verein oder Gemeinschaft könnte ich sonst auf dem Standesamt austreten? **Es geht bei einem Großteil der Austritte - das bestätigen Gespräche mit Ausgetretenen reihenweise - um die Kirchensteuer, andere Gründe werden oft nur zum Auslöser, aber nicht zum eigentlichen Beweggrund.** Und auch hierin spiegelt sich in meinen Augen ein durchaus gesellschaftliches Problem wieder: **Wir leben in einer Zeit, da wir uns gern nehmen, was uns angeboten wird, aber die Bereitschaft etwas zu geben, dort wo wir geben können, immer mehr abnimmt!** Wir nehmen gerne teil an Veranstaltungen, nützen soziale Einrichtungen, halten es für selbstverständlich, schöne Kirchen (ohne Eintritt) besuchen zu können usw. - aber dass das nur möglich ist, wenn wir uns auch finanziell beteiligen, bleibt vielen uneinsichtig! Gäbe es die Möglichkeit, auch aus unserem Staat auszutreten und dennoch hier wohnen bleiben zu können, nur um persönlich Steuern zu sparen - wie viele würden das wohl tun??? Ich denke, ein noch viel höherer Prozentsatz! „Steuern sparen“ ist ohnehin längst eine selbstverständliche Eigenschaft.



Und gleichzeitig würden wir weiterhin Straßen nützen und die Polizei in Anspruch nehmen und die Sozialleistungen einfordern....

Aus diesem Grund sei hier eine Aufstellung angeführt, die zeigt, **was in Nabburg nur deswegen an Angebot für die Allgemeinheit möglich ist, weil es eine Kath. Pfarrgemeinde gibt und eben nicht alle austreten:**

Kindergärten

Die Pfarrei ist Träger zweier Kindertageseinrichtungen mit insgesamt 8 Gruppen und ca. 170 Kindern. Damit übernimmt sie eine kommunale Aufgabe. Trotz eines 100%-Defizitvertrages mit der Stadt, sind laufend Investitionsmaßnahmen zu schultern, die der Pfarrei aus Kirchensteuermitteln jährlich **mindestens 20.000€** abverlangen, **im Jahr 2023 etwa 45.000€!!!** Zudem stellt die Pfarrei die Grundstücke kostenlos zur Verfügung und hat sich beim Bau / Renovierung immer mit **20% der Gesamtkosten** beteiligt! Welcher Träger einer Kita nimmt neben uns auch soviel Geld in die Hand für die Kommune???

Übrigens... dass unser Kirchenmusiker etwa vier Stunden pro Woche in beiden Kindergärten für musikalische Früherziehung zur Verfügung steht und dieser Dienst nur durch die Pfarrei möglich ist, ist auch nur wenigen bewusst.



Unterstützung der Caritas-Sozialstation



Die Pfarreien des Alt-Dekanats Nabburg sind alle Mitglied und leisten einen Beitrag von **1€ pro Katholik** und Jahr. Dieser Betrag hilft uns, für die Station sicher planen zu können. Die Station ist verwurzelt in den Pfarreien. In den vergangenen 9 Jahren konnten wir auf diese Weise die Zahl unserer **Patienten** von 140 auf **480** erhöhen! Wir sind derzeit die größte Sozialstation weit und breit! Die Pfarreien unterstützen mit einem Teil der Caritas-Kollekte das **Essen auf Rädern**, damit im gesamten Dekanatsbereich das Essen zum selben Preis angeboten werden kann, egal wie weit es aus der Stadt hinaus ins Dorf gefahren werden muss. Die meist alten Menschen, hätten in den Dörfern sonst keine Chance, anderweitig versorgt zu werden.

Bücherei

Die Pfarrei schultert alleine den Unterhalt für die öffentliche Pfarrbücherei (als wohl einzige Pfarrei der ganzen Diözese) und übernimmt damit noch eine kommunale Aufgabe. Seitens der Stadt gibt es seit zwei Jahren einen Zuschuss von 3.500 €, doch beläuft sich der Anteil, den die Pfarrei schultert, mit den Betriebskosten auf **ca. 10.000 €**, nicht gerechnet das Haus, das einst für 850.000€ seitens der Pfarrei gekauft, saniert und zur Verfügung gestellt wurde.



Jugendblaskapelle Nabburg



Die Pfarrei war ca. 35 Jahre lang Trägerin der Jugendblaskapelle und stellt immer noch **kostenlos die Räumlichkeiten des Musikerheims** zur Verfügung. Renovierungs- und Investitionskosten für den Bau werden ebenso von der Pfarrei geschultert. Hinzu kommt ein jährlicher finanzieller Beitrag.

Eltern-Kind-Gruppen

Die Pfarrei stellt **kostenlos die Räumlichkeiten für drei Eltern-Kind-Gruppen** des Frauenbundes zur Verfügung. Ebenso werden die gesamten Betriebskosten für die Nutzung der Räumlichkeiten übernommen! Der Katholische Frauenbund ist es, der mit seinen Aktivitäten diesen Aufwand durch Spenden u.ä. für uns wieder „auffängt“.



Tafel Nabburg

Die Pfarrei ist Mitglied bei der neu gegründeten Tafel Nabburg und unterstützt die Ehrenamtlichen durch die **kostenlose Nutzung unserer Räumlichkeiten** für Versammlungen und Dankeschön-Feste.

Familienprogramm

Die Pfarrei veranstaltet über ein eigenes Familienteam verschiedene Programmpunkte das ganze Jahr über für alle Familien mit Kindern **kostenlos oder zu sehr günstigen Preisen** (1-2€ pro Kind) und ermöglicht so auch schwächeren Familien Teilhabe.



Seniorenprogramm

Die Pfarrei stellt die **Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung** und beteiligt sich finanziell an den Kosten der Veranstaltungen.

Eine-Welt-Laden

Die Pfarrei stellt die **Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung** und legt die finanziellen Grundlagen, um den Eine-Welt-Laden und damit den neuen Eine-Welt-Verein aufzubauen und damit fairen Handel und mehr Solidarität in dieser Welt zu unterstützen.



Und ein wichtiger Punkt:

Das kulturelle Leben unserer Stadt

Der Stadtplatz in Nabburg ist für Besucher immer ein unvergesslicher Anblick: Meistens ist nichts los im Herzen der Altstadt! **Es ist die Kirche, die dem mittelalterlichen Ambiente einen unersetzbaren, kulturellen Höhepunkt verleiht.** Erst recht, wenn Gottesdienste, Konzerte, Führungen, und eine Vielzahl von Angeboten Menschen z.T. von weit her nach Nabburg einladen. (Die vier großen Fernsehgottesdienste haben viele vielleicht schon vergessen. Durch diese haben wir die Stadt in unzähligen Wohnzimmern bekannt gemacht!) Als Pfarrei haben wir aber nicht bloß eine, sondern fünf Kirchen zu schultern, mit allem, was es da an Renovierungs- und Unterhaltskosten, aber eben auch an historischer und kultureller Tradition gibt!

Das Programm unserer katholischen Vereine und Gruppen sorgt für Bildungsangebote und gesellschaftliches Miteinander. Unsere Chöre verleben die Veranstaltungen. Die Feste und Feiern des Jahreskreises sind ohne die Pfarrei nicht denkbar.

Nicht zu vergessen: **Wir sind Arbeitgeber!**

Die Kirchenstiftung Nabburg beschäftigt (mit den Kindergärten) **ca. 50 Angestellte**, die Caritas-Sozialstation (von den Pfarreien getragen) **nochmals ca. 80 Angestellte**.

Was täten die Kommunen nicht alles, um durch Zuschüsse und Sonderprogramme solche Arbeitgeber / Firmen anzuwerben bzw. zu halten!



All das wird oft als selbstverständlich betrachtet und von Kritikern und Ausgetretenen, sowie von kommunaler Seite gering geachtet. Schade. Wer sich einmal in Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat engagiert hat, weiß, wie sehr wir uns bemühen, unsere Kraft für das große Miteinander unserer Stadt einzusetzen und wieviel es an ehrenamtlicher Arbeit und finanziellen Mitteln braucht, um dies zu schaffen! Wer mit offenen Augen Pfarrbrief liest oder sich auch nur einmal für das Programm unserer Pfarrei interessiert, wird erkennen, wie vielfältig und bunt, wie sozial engagiert und verlässlich wir in Nabburg sind! Aber leider gibt's die positiven Rückmeldungen oft nur von denen, die von Auswärts kommen.... Und auf ein Dankeschön für dieses Engagement, warten die Verantwortlichen in der Pfarrei meist vergeblich!

Dies alles wird aber in die Zukunft hinein fraglich! Wie lange können wir das alles noch stemmen? **Wann müssen wir aufhören, unsere finanzielle Kraft in Dinge zu stecken, die kommunale Angelegenheit sind?** Wie lange ist die Trägerschaft für zwei Kindergärten und eine Bücherei noch möglich? Die Diözese mahnt uns in dieser Hinsicht schon seit Jahren. Wir versuchen das Möglichste. Aber wenn allüberall—auch in Nabburg—die Austrittswelle rollt, wird es bald Einschränkungen geben müssen.

Im eingangs genannten Zeitungsbericht wird der Münsteraner Kirchenrechtler Prof. Schüller zitiert mit dem Satz: „**Schon sehr bald wird denen, die vielleicht mit innerer Freude die Erosion der katholischen Kirche hämisch betrachten, bewusst werden, dass viel lieb gewonnene kirchliche Aktivitäten verschwinden werden: „... Kindertagesstätten... soziale Einrichtungen.“ usw.**



DANKE allen, die durch ihre Kirchensteuer, ihre Spenden, aber vor allem durch ihr persönliches Engagement mithelfen, dies alles leisten zu können!

Informationen

Wer hilft mit???

Eine lebendige Pfarrgemeinde steht und fällt mit denen, die mittragen und mithelfen! Darum bitten wir Sie herzlich um Ihre Mithilfe, zum Beispiel hier:

- Beim Aufräumen der **Nabburger Kirwa am Dienstag, 04.07. ab 10:00 Uhr im Spitalhof!**
- Beim Aufbauen der Taverne „Zum Dom-Pfaff“ ab Mittwoch, 12.07. um 15:00 Uhr im Spitalhof bzw. Freitag, 14.07. ab 17:30 Uhr.
- Beim Ausschänken, Bedienen, Küchelbacken (FB), Abspülen **zum Mittelalterlichen Markt in der Pfarrei-Taverne „Zum Dom-Pfaff“ im Spitalhof!** Genaue Dienste-Liste online oder im Pfarrbüro!
- Beim Abbauen am Montag, 17.07. ab 10:00 Uhr im Spitalhof.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Unsere Kirwa in vollem Gang....

Dieser Pfarrbrief wurde gedruckt, da waren wir gerade im Aufbau unserer Kirwa.

So gilt es, sozusagen vorausschauend, Dank und Vergelt's Gott zu sagen allen, die tatkräftig mitarbeiten und mithelfen! Wenn alles klappt und das Wetter passt, sollte es ein wunderschönes Fest werden!

Kirwa in Brudersdorf

Die Kirchweih in Brudersdorf findet am Samstag, 08.07. statt. Beginn ist um 18 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche. Anschließend ist Festbetrieb im Garten des alten Schulhauses mit Bieranstich. Durch den Abend begleitet uns die „Haflinger Musik“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Kirwabaum wird bereits am Freitag, den 07. Juli um 19 Uhr am Sportplatz aufgestellt. Freiwillige Helfer sind dazu herzlich willkommen. Anschließend lassen wir den Abend mit gemütlichem Beisammensein ausklingen.

Hochzeiten und andere Festgottesdienste für 2024

Schon eine ganze Reihe Termine sind für 2024 im Kalender eingetragen. Vereine und andere Gruppen, die noch Feste und Feiern mit Gottesdiensten planen, bzw. wer einen Hochzeitstermin festlegen will - soweit noch nicht geschehen - sollte dies bis zu den Sommerferien auf jeden Fall bei uns anfragen. Manche Termine sind unsererseits nicht möglich bzw. bereits belegt; auch unsere Kirchen haben nicht beliebig viele Möglichkeiten!

Krüge für den mittelalterlichen Markt

DANKE für ca. 170 Steinkrüge, die wir beim Mittelalterlichen Markt verwenden werden, ebenso für viele kleine und große Wein-Römer! Nun sind es genug. Wir freuen uns, dass Sie diese Aktion so sehr unterstützt haben und noch mehr: dass Ihre Krügerl nun eine neue Verwendung finden werden!

Stand sicherheitsprüfung an Grabsteinen

Einmal im Jahr müssen die Grabsteine auf den Friedhöfen in Brudersdorf und Perschen auf ihre Standsicherheit geprüft werden. Diese Aufgabe übernimmt das dafür geprüfte und autorisierte Sicherheitsbüro Teichmann GmbH.

Die Überprüfung erfolgt in der Woche vom 03.07. bis 07.07.2023!

Nutzungsberechtigte, die bei der Überprüfung ihrer Grabstelle dabei sein wollen, können das gerne tun, wobei keine genauen Termine genannt werden können.

Ist ein Grabstein nicht mehr standsicher, erhalten die Grabnutzungsberechtigten von der Kirchenverwaltung ein Anschreiben, das auf den Mangel hinweist

Vergelt's Gott für Ihre Spende

Vergelt's Gott für die Spenden der vergangenen Wochen in Höhe von 3x 20€, 10€ und 2x5€ einfach so, 50€ und 10€ für Kerzen, 2x30€, 3x20€, 15€ und 2x 10€ für Blumen!

Herzlichen Dank allen, die uns Ihr Kirchgeld zukommen ließen! In den vergangenen Tagen erreichten uns Kirchgeld-Gaben in Höhe von 105€ (ins. **2.651 €**)!

Sie können Spenden und Kirchgeld auch gerne überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN: DE30 7505 1040 0570 0046 97, BIC: BYLADEM1SAD oder bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE26 7506 9171 0003 2372 65, BIC: GENODEF1SWD oder mit den Kuverts, die in der Kirche aufliegen, in den Pfarrbüro-Briefkasten werfen.



Pfarrbücherei St. Johannes

Die Bücherei St. Johannes hat geöffnet:

Angepasst an die Gottesdienstzeiten am Sonntag von 9.15 Uhr bis 10.30 Uhr;
Dienstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr; Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr;
Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Zur Nabburger Kirwa gestaltet das Team den Bücher-Flohmarkt und die Märchenstunde am Sonntag, 02.07. nachmittags!

Aus den Gruppen



Ministranten

Die Ministranten helfen beim Pfarrfest am 02. und 03.07. beim Kinderprogramm, sowie beim Ausschank!

Für den Mittelalterliche Markt und die Turmführung steht am Dienstag, 11.07. um 17:00 Uhr Turmputzen auf dem Programm! Wir bitten um zahlreiche Mithilfe!

Beim Mittelalterlichen Markt ist Turmführung am Samstag und Sonntag! Bitte in die Liste der Oberministranten eintragen, wer mithelfen mag! Die Tickets hierfür und andere Drucksachen werden am Samstag, 08.07. um 10:00 Uhr im Pfarrhof vorbereitet!



Führungen in und um die Kirche

Raphael Haubelt lädt zu folgenden Führungen ein:

- So, 02.07.: Kirchturmführung zur Nabburger Kirwa.
Anmeldung bei Raphael Haubelt!



Männerverein

Die Mitglieder des Vorstands treffen sich am Donnerstag, 06.07. um 19:45 Uhr im Jugendwerk zur Sitzung!



Zwergel-Gottesdienst

Der nächste Zwergel-Gottesdienst findet am Samstag, 22.07. in Perschen statt! Zur Vorbereitung trifft sich das Team am Freitag, 07.07. um 20:00 Uhr im Pfarrhof!



Senioren

Die Senioren sind eingeladen zum gemütlichen Kirwa-Montag am 03.07. mit Kaffee und Kuchen und der Möglichkeit, um 16:00 Uhr die Zinngießerei zu besuchen!!

Am Mittwoch, 12.07. geht's nach Amberg zur Plattenfahrt auf der Vils, Abfahrt ist um 13:30 Uhr!



Landvolk

Das Landvolk bittet alle Mitglieder um tatkräftige Unterstützung am Dootsch-Stand beim mittelalterlichen Markt, diesmal vor der Bücherei!



Frauenbund

Der Frauenbund bittet alle Mitglieder zur Mithilfe beim Kächl und Koucha-Stand am mittelalterlichen Markt im Spitalhof!



Bibelgespräch

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum Bibelgespräch am Mittwoch, 19.07. um 19:30 Uhr im Besprechungsraum des Pfarrhofs!



Taizé-Gebet

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum Taizé-Gebet im Westchor der Pfarrkirche am Freitag, 21.07. um 19:00 Uhr!



„Kommt zu mir, die ihr mühselig und beladen seid!“ Diese Aufforderung Jesu nimmt das Leben ernst, weiß von Mühsal und Last. Diese Einladung ist nicht der Zuckerguss über allem, sondern das, was die Last unseres Lebens

leichter macht. Das Erfrischende und Erquickende, was uns neu belebt. Jesus bietet Erholung – nicht bloß einmal im Jahr, und das muss dann für lange Zeit reichen, sondern beständig, mitten in der Plackerei, jeden Tag neu.

DENKzettel

Ein mittelalterlicher Schandpfahl, ein sogenannter Pranger, Überbleibsel einer Zeit, die wir als dunkel und brutal empfinden. Und brutal ist es auch gewesen, wenn Menschen, die eine kleinere Straftat begangen hatten, für einen oder mehrere Tage an einen solchen Pfahl gekettet wurden und von den Vorübergehenden beschimpft, bespuckt oder mit faulem Gemüse beworfen wurden. Zusätzlich zu der

Strafe maximal peinlich, menschenunwürdig. Und deshalb zu Recht abgeschafft.

Doch bilden wir uns nicht zu viel ein auf unsere Fortschrittlichkeit und der damit verbundenen größeren Menschlichkeit. Noch immer werden Menschen fertiggemacht, bildlich gesprochen an den Pranger gestellt. Der moderne Schandpfahl ist heute oft das Internet, wo ich in totaler Anonymität über andere Menschen herziehen

und sie beschimpfen kann; anonym er als die Anonymität der mittelalterlichen Menschenmenge. Und standen an den mittelalterlichen Schandpfählen in der Regel Schuldige, kann es im Internet jeden treffen.

Die, die früher Mitmenschen entwürdigten, sahen wenigstens, was sie taten, auch wenn sie dafür kein Unrechtsbewusstsein hatten. Das haben viele heute auch nicht, und entschuldigend heißt es: Ich habe doch nur Es wäre vielleicht hilfreich, wenn jeder und jede sich – bevor sie einen gehässigen Kommentar postet – vorstellen würde, er oder sie stände an einem solchen Schandpfahl und fauliges Gemüse fliege ihm oder ihr um die Ohren ...



Foto: Peter Kane

Gebetszeit

Foto: Peter Friebe



**Herr, du führst mich hinaus in die Weite,
du befreist mich von allem,
was mich bindet.
So kann ich mit den Worten
des 18. Psalms beten.
Und ich möchte dich bitten:
Dass ich mich in der Weite nicht verliere,
dass ich nicht bindingslos werde,
dass du mich trägst und
ich mich an dich halte.
Wie es auch in dem Psalm heißt:
Denn ich hielt mich an die Wege des HERRN
und weise seine Satzungen nicht von mir ab.**

Sakramente



Tauftermine

Wer sein Kind taufen lassen möchte, wende sich bitte unbedingt an das Pfarrbüro oder den Pfarrer, dann machen wir mit Ihnen einen Termin für ein Taufgespräch aus. In der Pfarrkirche werden bis zu drei Kinder (in Perschen bis zu zwei) an einem Tauftermin getauft (je nach Anmeldung)! Termine für die Feier der Taufe sind (jeweils um 14:00 Uhr): Samstag, 22.07.– Sonntag, 30.07. - Sonntag, 27.08. - Sonntag, 03.09. - Sonntag, 10.09. - Sonntag, 24.09. - Samstag, 30.09. - Sonntag, 08.10.!!!

Die Taufpaten brauchen einen aktuellen **Taufschein** (keinen Patenschein, keine Taufurkunde!). Dieser ist im jeweiligen Taufpfarramt zu erbitten! D.h. wenn Taufpaten in Nabburg getauft wurden, können wir selber nachsehen!



Erstkommunion 2024

Die **Erstkommunion 2024** wird am Sonntag, 14.04. bzw. Sonntag, 21.04. stattfinden! Die Anmeldung der Kinder erfolgt nach dem ersten Elternabend. Dieser ist am Donnerstag, 12.10. um 20:00 Uhr im Jugendwerk!



Firmung 2023

Probe für die Firmung ist am Dienstag, 04.07. um 17 Uhr,

Andacht am Vorabend der Firmung feiern wir am Mittwoch, 05.07. um 19 Uhr (mit den Paten und Familien) und dann steht der großen Feier mit Weihbischof Dr. Josef Graf am Donnerstag, 06.07. nichts mehr im Weg!

Zum **Firmgottesdienst um 9:30 Uhr** in der Pfarrkirche ist die ganze Pfarrgemeinde eingeladen! Da es ein Werktag ist (vom Bischöfl. Sekretariat so zugewiesen), bitten wir alle Pfarrangehörigen, denen die jungen Christen am Herzen liegen, dies durch ihre Mitfeier auch zu zeigen!

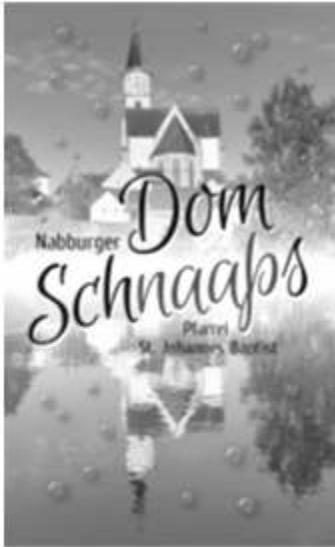
Der **Dank-Gottesdienst** für die Firmung ist am Sonntag, 09.07. um 19:00 Uhr bei der Sonntag-Abendmesse!



Krankenkommunion

Die Runde der Krankenkommunion läuft! Ich rufe auf jeden Fall an und vereinbare einen passenden Termin! Wer noch nicht auf meiner Liste steht und die Krankenkommunion empfangen möchte, darf sich gerne im Pfarrhof melden!

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern, die mithelfen, unsere Kirchenrenovierung zu realisieren! Leider gibt es immer noch keine Zuschusszusagen, die uns in die Lage versetzen, die geplanten Maßnahmen auch umzusetzen. Wir hoffen auf eine positive Antwort im Herbst...!



Anlässlich unserer Kirwa hat unser **DomschNAABs** Premiere! (Etikett gestaltet von Raphael Haubelt)

Zugunsten der Kirchenrenovierung bieten wir ab sofort 3 Edelbrände und 2 Liköre der Edelobstbrennerei Spiegel, Venningen bzw. Kempten zum Kauf an.

**Williams-Birnenbrand
Apfelweinbrand „Calvados“
Dry Gin
Pflaume-Gin
Walnuss mit Cognac**

Diese sind jeweils in 0,2l und in 0,5l zu haben.

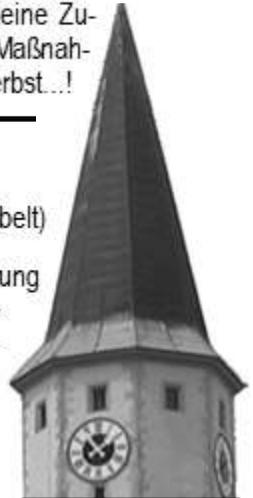
Edelbrände 0,5l zu **25€** und 0,2l zu **14€**

Liköre 0,5l zu **22€** und 0,2l zu **12€**.

DomschNAABs und Domwein sind im Pfarrbüro zu bekommen zu den Bürozeiten bzw. auf Anfrage beim Pfarrer außerhalb der Bürozeiten!

Zur Kirwa freilich schenken wir den DomschNAABs Glasweise aus, so können sich alle von der Qualität überzeugen und auf den Geschmack kommen!

Wir hoffen, dass diese „neuen Produkte“ wiederum Ihr Gefallen finden, wie schon **Dom-Kaffee/Christkindl-Kaffee, Domwein und Domschokolade!** Für den Advent wird noch **CHRISTBAUM-SALZ** hinzukommen, das aus den Kirchenchristbäumen des vergangenen Jahres hergestellt wurde!



Spenden neu
1.310,95€ Ein-Euro-Opferstock
800€ Fronleichnamswürschtl
330€ Konzert Parforchhörer
270€ Führungen
97,40€ DomWein
28,00€ Dom-Kaffee
15,50€ Dom Schokolade

1.000 €
2x500€
2x250 €
200 €
7x 100 €
80 €
75€
65 €
17x 50 €
2x10 €

Turm 1-7 (-04/23)
92.349,37€
99.491,22 €

Termin-Vorausschau:

- 17.07. Aufräumen im Spitalhof
- 18.07. Besuchsteam „Neuzugezogene“
- 19.07. Bibelgespräch
- 21.07. Taizé-Gebet
- 22.07. Zwergerl-Gottesdienst in Perschen vor der Kapelle
- 23.07. Familiengottesdienst
Paddeln der Ministranten
- 24.07. Abschluss-Godi Storchennest in der Pfarrkirche
- 25.07. Abschluss-Godi St. Marien in der Pfarrkirche
- 26.07. Abschluss-Godi St. Angelus in der Pfarrkirche
- 30.07.-13.08. und 16.08.-20.08. Urlaub Pfarrer Lorenz
- 12.08. Kräuterbüschelbinden im Jugendwerk /Frauenbund
- 15.08. Brünulfest zum Patrozinium**
Familienfest Landvolk
- 26.08. Frauenbund-Radltour
- 03.09. Mini-Bürgerfest im Spitalhof
- 10.09. Fahrzeugsegnung in Perschen
- 12.09. Beginn des neuen Schuljahres
- 13.09. Lektorentreffen
- 14.09. Ewige Anbetung
- 15.09. Ausflug Frauenbund Haus der Bayer. Geschichte
- 22.09. PGR-Sitzung
- 26.09. Kirchenverwaltungs-Sitzung
- 28.09. Benefiz-Konzert Polizeiorchester Bayern
zugunsten der Kirchenrenovierung!

***Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 16.07. bis 30.07.2023.
Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätes-
tens Dienstag, 11.07. im Pfarrbüro bzw. beim Pfarrer gemeldet werden!***

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo bis Fr von 8:30 – 11:00 Do 16:00 - 18:45

**Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer
Kirchplatz 2
92507 Nabburg**

Tel: Pfarrbüro 09433/9662—Pfarrer 2024212—Kloster Miesberg 09435/2352

Fax: 2024040

E-Mail: naburg@bistum-regensburg.de

Internet: www.pfarrei-naburg.de